



# Mach mit ... *SPORT* ... im VfL

Faustball

Leichtathletik

Handball

Turnen

Volleyball



10 Jahre Vereins- und Jugendhaus



# Gut.

Ihre Sparkasse Vest.  
Gut für Dorsten.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Vorstandes</b>	.....	5
<b>Angebote</b>	– Sport im VfL .....	7
<b>Aus den Abteilungen</b>		
<i>Vorstand</i>	– Neues aus dem Vorstand .....	9
	– Hauptversammlung empfiehlt Namensänderung .....	11
	– 10 Jahre Vereins- und Jugendhaus .....	12
<i>Handball</i>	– Handballer bestätigen Abteilungsleitung .....	14
	– Handball – eine Abteilung ohne Leiter .....	15
	– Damenhandball: Vizemeister in der Bezirksliga .....	16
	– Männerhandball: Durchwachsene Saison .....	18
	– Handball-Jugend: Sehr gute Leistungen der jugendlichen Handballer .....	21
	– Handball aus Elternsicht .....	24
	– Handball-Minis: Früh übt sich ... ..	26
	– Ex-Handballerinnen feiern lustig .....	28
	– Fotogalerie: Highlight der Saison .....	30
<i>Leichtathletik</i>	– ÜbungsleiterIn gesucht! .....	33
<i>Turnen</i>	– VfL-Turngruppen platzen aus allen Nähten .....	34
	– Wieder spannende Bezirksmannschafts-Wettkämpfe .....	36
	– Es wird wieder gegrillt! .....	37
	– Aufgeschnappt .....	38
<b>Vereinsgeschichte</b>	– Was war im Handball sonst noch? .....	40
<b>Rot-Weiß Intern</b>	– Vorstandsmitglieder .....	42
	– Abteilungsleiter/Ansprechpartner .....	42
	– Sporthallen .....	43
	– Beiträge .....	43
	– Trainings- und Übungszeiten .....	44
	– Jubiläumsliste .....	46
	– Unfallmeldung .....	46
	– Sicherheit der Kinder .....	47
	– Sport soll Spaß machen .....	47
	– VfL im Internet .....	47

printmedien  
digitale medien  
grafik-design  
layout und satz  
offsetdruck  
digitaldruck  
siebdruck  
druckprodukte  
außenwerbung  
verarbeitung

## wodarczak druck & medien

wodarczak druck & medien · schmielenfeldstraße 35 · 45772 marl  
fon 02365-81946 · fax 81760 · leo 81947 · mail dv@wodarczak.de



**SCHULTE-REPEL**

**Optik**  
**SCHULTE-REPEL!**

Schulte-Repel  
Kirchplatz 1  
46282 Dorsten  
Tel. 0 23 62 / 2 53 82

Schulte-Repel  
Borkener Str.14  
46282 Dorsten  
Tel. 0 23 62 / 69 94 90

Der Brillenmacher  
Mühlenstr. 3  
46325 Borken  
Tel. 0 28 61 / 34 18

[www.schulte-repel.de](http://www.schulte-repel.de)  
[info@schulte-repel.de](mailto:info@schulte-repel.de)

**KLAR SEHEN  
PERFEKT SEHEN  
GUT (AUS)SEHEN**

# Hallo liebe Mitglieder und Freunde des VfL,

wir schreiben das Jahr 2013, ein Jahr, das für viele Bürger, ob im Osten, Süden oder auch im Norden, mit viel Leid und Existenzängsten daher geht. Wir hier im Westen sind Gottseidank vom Hochwasser verschont geblieben. Dagegen sind unsere Sorgen, die wir meinen zu haben, doch sehr klein.



Heinz-Georg Schulz

Nun aber zu unserer 17. Ausgabe „Mach mit ... Sport im VfL“. In dieser Ausgabe erfahrt Ihr wieder einiges aus dem Vereinsleben des VfL.

Unsere kleinen Turnerinnen waren bei den Bezirksmeisterschaften, die in Dorsten stattfanden, wieder sehr erfolgreich. Auch im Handballbereich war die abgelaufene Saison sehr zufriedenstellend. Sorgen machen uns

die Leichtathleten, denn uns fehlt hier eine geeignete Übungsleiterin bzw. ein Übungsleiter. Unser Vereinshaus wird in diesem Jahr zehn Jahr alt. Dies wollen wir am 6./7. Juli gebührend feiern. Erfreulich war die Beteiligung unserer Mitglieder auf der Hauptversammlung im April. So viele Mitglieder waren schon lange nicht mehr anwesend.

Über alle diese Themen findet Ihr Berichte in dieser Ausgabe.

Dankeschön möchte ich sagen an alle, die wieder dafür gesorgt haben, dass diese Ausgabe erscheinen kann. Und nun viel Vergnügen beim Lesen.

*Ihr/Euer Heinz-Georg Schulz*

## Impressum

„mach mit – sport beim vfl“	Mitteilungsblatt des Vereins VfL RW Dorsten e.V.
<b>Erscheinungsweise</b>	halbjährlich (Januar/Juli)
<b>Herausgeber</b>	VfL RW Dorsten
<b>Verantwortlich</b>	Heinz-Georg Schulz
<b>Redaktion</b>	Manfred Luttkus, Anja Klein-Ridder
<b>Anzeigenteil</b>	Heinz-Georg Schulz
<b>Druck</b>	Wodarczak Druck und Medien, Marl
<b>Bilder</b>	VfL RW Dorsten, privat, WAZ, Dorstener Zeitung
<b>Titelbild</b>	privat, WAZ, RN
<b>Auflage</b>	1000 Stück
<b>Redaktionsschluss</b>	Etwa vier Wochen vor Erscheinen der Zeitschrift – bitte ggf. erfragen!
<b>Geschäftsstelle</b>	Kurt-Schumacher-Str. 27, 46282 Dorsten
<b>Manuskripte und Copyright</b>	Bei Zusendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zum Abdruck vorausgesetzt

# Apotheke am Schölbach

**Apotheker Ulrich Tittel**

Clemens-August-Straße 91  
46282 Dorsten

Telefon (0 23 62) 9 29 30

Telefax (0 23 62) 4 46 81

## UNSER PROGRAMM:

- Allopathie
- Homöopathie
- Krankenpflegemittel
- Umfangreiches Heilkräuter-Sortiment
- Kindernährmittel
- Körperpflege
- ... und vieles mehr

## UNSER SERVICE:

- Freundliche Bedienung und Beratung
- Telefonische Bestellannahme
- Zustellung zu Ihnen ins Haus
- Blutdruckmessung
- Ernährungsberatung für Sportler
- ... und vieles mehr

PS: Meine Hauszeitschrift „**Apotheken Umschau**“ mit vielen wertvollen Ratschlägen zur Gesunderhaltung liegt stets **kostenlos** für Sie bereit!

**IHR STARKER PARTNER IN BERATUNG UND SERVICE!**



Heizung + Sanitär  
**Uwe Gudella e. K.**

**7 13 12**

Halterner Straße 261  
[www.heizung-gudella.de](http://www.heizung-gudella.de)

- Sanitärinstallation
- Klimaanlage
- Badsanierung
- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Kaminsanierung
- Brennwertheizung
- Wartung
- Solaranlagen
- 24-Std.-Notdienst

# SPORT im VfL

## Erfolgreiche Förderung des Breitensports

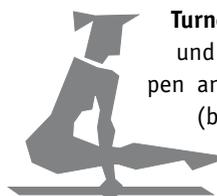
Der VfL Rot-Weiß Dorsten vereint in seinen Abteilungen mit über 780 Mitgliedern eine Vielzahl von Sportarten. So finden neben Turnen und Handballern auch Leichtathleten, Volleyballer und Faustballer ein Betätigungsfeld. Der Breitensport wird vom VfL Rot-Weiß Dorsten bereits fast sechs Jahrzehnte erfolgreich gefördert.



Unsere **Leichtathleten** sind die einzigen Freiluft-Sportler.

Trainiert wird auf dem Jahn-sportplatz und nur im Winter geht es in die Sporthalle Petrium um an Technik und Kondition zu feilen. Bei Wettkämpfen treten unsere Sportler unter der Vereinsbezeichnung LG Dorsten

auf. Das ist ein Zusammenschluss von 4 Dorstener Vereinen, die Leichtathletik betreiben. Sportler mit Platzierungen in den Bestenlisten von Kreis, Bezirk und Verband Westfalen sprechen für die gute Arbeit auf dem Sportplatz.



**Turnen** wird für Frauen, Mädchen und Jungen in 12 Übungsgruppen angeboten. Die ganz Kleinen (bis 6 Jahre) können sich beim Mutter-Kind-Turnen austoben.



**Handball** wird von Jungen und Mädchen im Alter von 7 bis 18 Jahre in 8 Mannschaften gespielt. Mit diesem Angebot soll eigener Nachwuchs für die Seniorenmannschaft ausgebildet werden. Darüberhinaus ist es ein Freizeitangebot an die Jugendlichen. Frauen und Männer ab 18 Jahre spielen in 4 Mannschaften, wobei die in der Bezirksliga spielende Frauenmannschaft zur Zeit das Aushängeschild des Vereines ist.

**Volleyball** gehört zu den Sportarten beim VfL, die kommen und gehen. Zur Zeit wird mit einer Gruppe von Jugendlichen wieder versucht, Volleyball zu einem festen Bestandteil des VfL zu machen.



**Faustball.** Unsere **Alten Herren** – das sind die um die 60 – sind über Jahrzehnte gewachsene Gruppen. Hier wird einmal in der Woche Faustball, Volleyball und Tennis gespielt.

Heinz-Georg Schulz

Mach mit ... **SPORT** ... im VfL

Ihr Fachgeschäft  
in Hervest Dorsten

# Möbel WEMHOFF

An der Landwehr 32-36 · 46284 Dorsten  
Tel. 0 23 62/74 14 · Fax 0 23 62/7 10 11

# Philipp

TEAMSPO

## Sportartikel & Textildruck

**Recklinghausen**  
Alt Stadion 30  
Tel. 02381-09116  
Fax 02381-09308  
E-Mail: mail@philipp.de  
www.philipp.de

**Gladbeck**  
Sandstraße 15-17  
Tel. 02043-929418  
Fax 02043-929428  
E-Mail: gladbeck@philipp.de

**Lembeck**  
Wollweber Str. 14  
Tel. 02360-294581  
Fax 02360-292982  
E-Mail: lembeck@philipp.de

**Bochum**  
Heiner Str. 421  
Tel. 0234-366281  
Fax 0234-366288  
E-Mail: bochum@philipp.de

**Essen**  
Alt Laßschacht 11-17  
Tel. 0201-8076776  
Fax 0201-8076780  
E-Mail: essen@philipp.de

**Hagen**  
Baldew Str. 9-11  
Tel. 02331-3487180  
Fax 02331-3487191  
E-Mail: hagen@philipp.de

**Dortmund**  
Malkule Str. 115-117  
Tel. 0231-5274436  
Fax 0231-5962909  
E-Mail: dortmund@philipp.de

## Neues aus dem Vorstand

### Vorstandssitzungen 2013

Die Sitzungen finden in der Regel monatlich (außer in den Ferienzeiten) am zweiten Donnerstag statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. An den Vorstandssitzungen kann jedes Mitglied als Gast teilnehmen. Die Termine für das 2. Halbjahr 2013 sind:

- Donnerstag, 17. Juli 2013
- Donnerstag, 12. September 2013
- Donnerstag, 10. Oktober 2013
- Donnerstag, 14. November 2013
- Donnerstag, 12. Dezember 2013

### Organisationsausschuss Handball

Die Sitzungen finden in der Regel monatlich (außer in den Ferienzeiten) am vierten Donnerstag statt. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr. An den Sitzungen kann jedes Mitglied der Handballabteilung teilnehmen.

### Bürozeiten der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle befindet sich im Büro des Vereinshauses, Kurt-Schumacher-Str. 27 (Maria Lindenhof).

### Bürozeiten/Sprechstunden:

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr  
Andere Zeiten nach Absprache.

Ansprechpartnerin ist Frau Christiane Fecke,  
Telefon 0 23 62-95 44 94

### Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung am 18. April (siehe Bericht auf den nächsten Seiten) wurden gewählt bzw. in ihren Ämtern bestätigt:

- 1. *Geschäftsführer*: Andreas Tonn
- 2. *Kassenwartin*: Christiane Fecke
- *Frauenwartin*: Elisabeth Bückler
- *Sozialwart*: Andreas Tonn
- *Pressewart*: Manfred Luttkus
- *Datenschutzbeauftragter*: Peter Fecke
- *Kassenprüfer*: Peter Fecke und Dominik Zientek

- *Rechtsbeistand*: Jennifer Gröger
- *Beisitzer*: Hartmut Reckelkamm, Karl Schierenberg und Manfred Luttkus

Als **Abteilungsleiter** wurden bestätigt:

- *Handball*: Organisationsausschuss Handball
- *Leichtathletik*: Heinz-Georg Schulz
- *Turnen*: Tanja Breil
- *Faustball*: Helmut Brumberg

Bernd Pfeiffer wurde als 2. Vorsitzender abgelöst. Der Vorstand bedankt sich bei Bernd für seine geleistete Arbeit. Er bleibt dem Vorstand als Jugendwart erhalten.

### 10 Jahre Vereinsheim

Am 6./7. Juli feiern wir 10 Jahre Jugend- und Vereinshaus.

#### Samstag, 6. Juli

16.00 Uhr Ehrung der Mitglieder, die den Verein über Jahre treu geblieben sind  
20.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Vereinshaus

#### Sonntag, 7. Juli

11.00 Uhr Feierstunde 10 Jahre Vereinshaus  
13.00 Uhr Kinderfest in der Sporthalle und im Außenbereich

### Nikolaus

Im Dezember kommt der Nikolaus wieder zu den VfL-Kindern. Die genauen Termine werden über die örtliche Presse bekannt gegeben.

### Kündigungen

Gemäß Aufnahmeantrag kann eine Abmeldung nur schriftlich zum 30. Juni oder 31. Dezember eines Jahres an die Adresse der Geschäftsstelle erfolgen. Im Geschäftsverkehr wird eine E-Mail als schriftliches Dokument nicht anerkannt. Eine Abmeldung mit E-Mail ist daher ungültig.

### Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe erscheint im Januar 2014.



**Stephanie Deppe**  
Steuerberaterin

- Steuer- und Unternehmensberatung
- Steuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung/  
Baulöhne
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Controlling und Office-Management
- Finanzierung und Investition
- Existenzgründerberatung
- individuelle und persönliche  
Beratung

Schillerstraße 13 · 46282 Dorsten  
Telefon 0 23 62 / 6 07 42 70 · Telefax 0 23 62 / 60 47 80  
[www.stb-deppe.de](http://www.stb-deppe.de)




Baubeschläge - Werkzeuge - Heimwerkerbedarf  
Kleineisenwaren - Holzzuschnitte  
Beizenmattierungen  
Elektrogeräte - Kleinmaschinen - Drahtgeflechte  
Haushaltwaren - Rasenmäher - Gartenmöbel

**EISEN - Büschemann**  
Ostwall 36-38 · DORSTEN · Telefon 0 23 62 / 21 11 u. 21 12

## Hauptversammlung empfiehlt Namensänderung

### Hauptversammlung sehr gut besucht

Nicht jede Hauptversammlung verläuft routinemäßig. So lag auf der Hauptversammlung des VfL Rot-Weiß Dorsten am 25. April 2013 ein Antrag auf Namensänderung vor. Der Antrag wurde damit begründet, dass im zunehmenden Maße Zeitungsleser, Behörden und Vereinsmitglieder den VfL Rot-Weiß Dorsten mit dem FC Rot-Weiß Dorsten verwechseln. Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen, so dass auf der Hauptversammlung 2014 der VfL RW Dorsten über einen neuen Namen abstimmen wird. Der Vereinsname soll in VfL Dorsten umbenannt werden. Bei verkürzten Namensnennungen wie RW Dorsten und Rot-Weiß Dorsten ist somit der betroffene Verein eindeutig benannt, nämlich: FC Rot-Weiß Dorsten.

Doch zunächst konnte Heinz-Georg Schulz nach der Einstimmung auf die Jahresversammlung mit Imbiss und Getränken eine überraschend große Anzahl Vereinsmitglieder begrüßen. Imbiss und Getränke wurden vom Versicherungsbüro Andreas Tonn gesponsert. Somit war eine gute Grundlage geschaffen, um in entspannter und lockerer Atmosphäre die anstehenden Tagesordnungspunkte abzuhandeln.

Der 1. Vorsitzende Heinz-Georg Schulz und die Verantwortlichen der einzelnen Abteilungen konnten über eine erfolgreiche Arbeit im abgelaufenen Jahr berichten. Die sportlichen Leistungen in den Abteilungen Turnen und Handball übertrafen bei den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Erwartungen. Gute Arbeit wurde auch in den Abtei-



lungen Volleyball und Leichtathletik geleistet. Leider sind trotz intensivster Suche die beiden Abteilungen weiterhin ohne Abteilungsleiter bzw. Abteilungsleiterin. Bei den Finanzen ist der Verein dank der straffen Kassenführung durch Kassenwartin Brigitte Schulz gut aufgestellt. Auch die erstmalig zu bezahlenden erheblichen Gebühren für die Hallennutzungen konnten verkraftet werden. Die Entlastung des Vorstandes für den ausgeglichenen Haushalt bei der Vereinsarbeit, der Verwaltung der Sporthalle Petrinum und des Vereinshauses erfolgte einstimmig.

Bei den anschließenden Neuwahlen für einen Teil der Vorstandsmitglieder wurde durch Mehrheitsbeschluss überraschend Anja Kleine-Ridder (siehe Bild) als 2. Vorsitzende ge-

wählt. Heinz-Georg Schulz dankte Bernd Pfeiffer für seine in den letzten Jahren geleistete Arbeit. Im Amt wurden weiterhin durch einstimmige Wahlen neu gewählt bzw. bestätigt:

- Andreas Tonn als 1. Geschäftsführer
- Christiane Fecke als 2. Kassenwartin,
- Hartmut Reckelkamm, Karl Schierenberg und Manfred Luttkus als Beisitzer,
- Elisabeth Bücker (bisher Petra Pfeiffer) als Frauenwartin,
- Andreas Tonn als Sozialwart,
- Peter Fecke als Datenschutzbeauftragter,
- Peter Fecke und Dominik Zientek (bisher Gerhard Winter) als Kassenprüfer sowie
- Jennifer Grüger als Rechtsbeistand.

Als Abteilungsleiter wurden bestätigt:

- **Handball:**  
Organisationsausschuss Handball
- **Leichtathletik:**  
Heinz-Georg Schulz
- **Turnen:**  
Tanja Breil
- **Faustball:**  
Helmut Brumberg

In seinem Schlusswort bedankte sich Heinz-Georg Schulz bei allen Übungsleitern, Helfern und den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

*Manfred Luttkus*

Mach mit ... **SPORT** ... im VfL

## 10 Jahre Vereins- und Jugendhaus Eine Nachbetrachtung aus dem Gedächtnis

Vor 12 Jahren, am 3. März 2001 war der erste Spatenstich für unser Vereinshaus. Es war schon ein langer Behörden-Marathon, bevor alle Genehmigungen für den Bau zusammen waren. Auch haben wir – Rolf Verspohl und ich – mehrere Stunden bei den Architekten Franz und Thomas Boos verbracht, um gemeinsam das Haus zu planen.

Dann konnte es losgehen. Nach der Einmessung wurde die Erde für die Betonsole abgetragen. Zuvor mussten wir die Abwasserrohre verlegen – und das bei Regenwetter. Es war gar nicht lustig, denn beim Ausschachten der Rohrgräben kamen jede Menge Betonteile zum Vorschein. Weiß der Teufel, wer die dort vergraben hatte, aber die Arbeit mussten getan werden.

Danach wurden die Rohbauarbeiten von der Firma Streppelhoff ausgeführt. Bei diesen Arbeiten waren an den Wochenenden viele fleißige Hände am Werk. Ein be-

## sonderer und gefährlicher Vorfall ereignete sich während eines Gewitters. Ein Blitz schlug einen Meter neben uns in die Steinschneidemaschine ein und zerstörte die Maschine, unbrauchbar für weitere Arbeiten. Es hätte auch schlimmer ausgehen können!

Nach Beendigung der Rohbauarbeiten wurde das Dach für die Dachbegrünung erstellt, und die Dachdecker konnten anrücken. Am 13. Juli 2001 wurde Richtfest gefeiert. Die folgenden Ausbauarbeiten wurden in Eigenhilfe erbracht. Die Ausbauarbeiten, der Außenbereich mit Zaun und die Pflasterung wurden im Dezember 2002 abgeschlossen. Im Jahr 2003 wurde das Haus schließlich eröffnet.

Für den Bau des Hauses haben wir zwar keine finanziellen Zuwendungen von der Stadt erhalten, aber ansonsten erhielten wir von der Verwaltung jede Unterstützung. Mein besonderer Dank geht an: Rolf Verspohl, Bernd Pfeiffer, Ralf Reschke, Karl Schierenberg und den Helfern der Handballabteilung.

*Heinz-Georg Schulz*





## Handballer bestätigen Abteilungsleitung

### Alle Mannschaften erbrachten gute Leistungen

**A**m 21. Februar 2013 fand die ordentliche Jahreshauptversammlung der Handballer im Vereinsheim des VfL RW Dorsten statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen Neuwahlen und der Bericht der Abteilungsleitung.

Im Auftrag der Abteilungsleitung berichtete Manfred Luttkus über das abgelaufene Geschäftsjahr. Bei etwas rückläufigen Mitgliederzahlen – vornehmlich im Jugendbereich – konnte über eine sehr zufriedenstellende Mitarbeit der Vereinsmitglieder berichtet werden. Durch die Bereitschaft vieler Eltern und Jugendlicher, bei der Trainingsarbeit mitzuarbeiten, gab es auch keine Engpässe in der Betreuung der Jugendmannschaften. Nach vielen Jahren wurden wieder zwei Mitglieder zu den Schiedsrichterlehrgängen gemeldet.

Zum sportlichen Bereich konnte überwiegend Positives berichtet werden. (*Mehr hierzu finden Sie ab Seite 16.*)

Besonders hervorgehoben wurde die sehr gute Zusammenarbeit mit Presse und Stadtverwaltung.

Im Anschluss an den Bericht fanden die Neuwahlen der Abteilungsleitung für ein weiteres Jahr statt. Die Wahlen verliefen ohne Überraschungen, da sich alle Mitglieder zur Wiederwahl stellten. In allen Wahlgängen wurde einstimmig gewählt. Somit ist die neue Abteilungsleitung auch die alte.

Gewählt wurden: Thomas Kramer (Spielbetrieb Männer), Reinhild Reckelkamm (Spielbetrieb Frauen), Hartmut Reckelkamm (Spielbetrieb Jugend), Claudia Maatz (Kasse, Passwesen), Alexander Fischer (Postadresse) und Manfred Luttkus (Organisation Spielbetrieb, Leiter Organisations-Ausschuss, Presse). Zur Wahl als Beisitzer der Abteilung Handball im Gesamtvorstand des Vereines wurden Manfred Luttkus und Hartmut Reckelkamm benannt.

Zum Abschluss dankte Manfred Luttkus allen Vorstandsmitgliedern, Trainern, Übungsleitern, Schiedsrichtern sowie den vielen helfenden Eltern für ihren Einsatz. Ohne diesen ehrenamtlichen Einsatz ist ein Spielbetrieb nicht aufrecht zu halten.

*Manfred Luttkus*

Mach mit ... **SPORT** ... im VfL

## Handball – eine Abteilung ohne Leiter

### Wirkungsvolle Zusammenarbeit im Organisations-Ausschuss

**S**eit Herbst 2011, also seit dem Rücktritt unseres Sportkameraden Klaus Link als Abteilungsleiter, ist unsere aktive und lebendige Abteilung nun schon ohne Abteilungsleiter. Auch in der Jahres-Hauptversammlung im Februar 2013 konnte leider wiederum keine leitende Person für die interessante, abwechslungsreiche, gestaltungsfähige und verantwortungsvolle Aufgabe zur Führung unserer vielen Handballabteilung gefunden werden.

Die Handballerinnen und Handballer müssen so auch weiterhin aus der Not eine Tugend machen und sich für die Abwicklung der Spiel- und Trainingsgeschäfte auf breiter Basis organisieren. Zur Sicherstellung des Spiel- und Trainingsbetriebes wurde deshalb ein „Organisations-Ausschuss Handball“ gegründet, dem neben den Übungsleitern Birgit Balster, Nina Link, Moritz Link, Björn Schmidt, Alexander Fischer, Klaus Link, Thomas Kramer und Hartmut Reckelkamm auch Manfred Luttkus angehört.

Insbesondere Manfred Luttkus (*siehe Bild*) gehört hier unser besonderer Dank, organisiert er doch immer wieder die erforderlichen Mannschaftsmeldungen, die notwendigen Heimspieltermine, die anfallenden Spielverlegungen und die wichtige Beschaffung von Sportstätten bzw. Hallenzeiten. Er hält laufend Kontakt zu den Kreis- und Bezirksverbänden u.a. auch durch den Besuch der regelmäßigen Pflichtsitzungen. Darüber hinaus ist er verantwortlich für die zwei Mal im Jahr erscheinende Vereinszeitung des VfL und den



Internet-Auftritt des VfL Rot-Weiß Dorsten mit seinen Abteilungen Turnen, Leichtathletik, Handball, Faustball und Volleyball. Und nicht zuletzt tritt er als Nikolaus in den Turnhallen des VfL RW Dorsten auf.

Findet sich auch zukünftig kein Abteilungsleiter Handball, muss weiterhin mit dieser überaus demokratischen Geschäftsform eines Organisationsteams, die sich augenscheinlich bewährt, agiert werden. Da derzeit keine Änderung für die Leitung der Handballabteilung in Sicht ist, wünsche ich dem „Organisations-Ausschuss Handball“ auch weiterhin viel Spaß, Freude und Gelassenheit bei der Diskussion und Festlegung der erforderlichen Maßnahmen sowie einen immer wieder positiven und harmonischen Verlauf der monatlichen Treffen zur Sicherstellung des Spiel- und Trainingsbetriebes.

*Hartmut Reckelkamm*

## Vizemeister in der Bezirksliga

### Frauen verzichten auf Relegationsspiele



Die Handballerinnen des VfL beenden die Saison 2012/2013 als Vizemeister der Bezirksliga, verzichten aber auf die Teilnahme an den angesetzten Relegationsspielen zum Aufstieg in die nächsthöhere Landesliga.

Nach 16 gewonnenen und 6 verlorenen Meisterschaftsspielen in der Bezirksliga ist die Luft nach einer langen und anstrengenden Saison restlos raus und die Spielerinnen und ihr Trainer freuen sich auf eine handballfreie, erholsame Regenerationsphase bis Ende Juni 2013.

Da die Erinnerungen an die Landesligasaison 2011/2012, die mit dem Abstieg endete, noch zu

präsent sind, verzichtet der VfL trotz erreichter Qualifikation auf die Teilnahme an den Relegationsspielen zum Aufstieg in die Landesliga und startet in der neuen Saison erneut in der Bezirksliga 5 des Westdeutschen Handballverbandes.

Das Highlight der vergangenen Saison war sicherlich das Rückspiel gegen die HSG Wetter/Grundschoßtel, das die Dorstenerinnen mit 26:24 Toren für sich entscheiden konnten (siehe auch Bildergalerie auf den Seiten 30/31). Nach diesem Sieg waren sie fünf Spieltage Spitzenreiter der Liga und mussten den 1. Platz erst nach der unnötigen Niederlage gegen den späteren Aufsteiger – Bochu-



mer HC – wieder abgeben. Zum Abschluss der Saison leistete sich die Mannschaft dann noch die ganz unnötige Niederlage bei der HSC Haltern, feierte aber dennoch den Abschluss einer insgesamt sehr erfolgreichen Saison. Ganz ohne Handball können die Spielerinnen allerdings auch nicht und nehmen deshalb – wie in den Jahren zuvor – an dem internationalen Kleinfeld-Handballturnier am Weißenhäuser Strand teil. Am Ostseestrand genießen die Frauen Anfang Juni das Finale einer langen Saison und messen sich sportlich mit vielen anderen Mannschaften aus Deutschland und angrenzenden europäischen Ländern.

Das Saisonziel 2012/2013 wurde mit 32:12 Punkten und 525:432 Toren deutlich erreicht, galt es doch, den Abstieg aus der Landesliga zu verkraften und sich der eigenen Stärken wieder bewusst zu werden. Leider führten Verletzungen und berufliche Verhinderungen zum Training immer wieder zu konditionellen



und technischen Unzulänglichkeiten, die gerade in der Endphase der Meisterschaftssaison zu unnötigen Niederlagen führten.

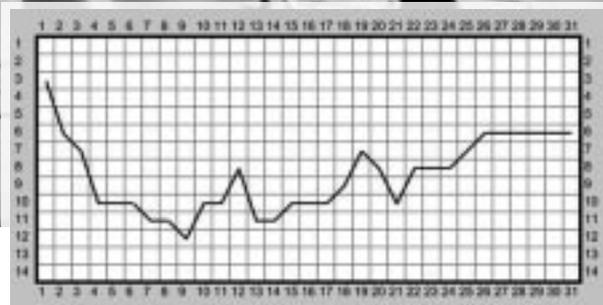
Hoffen wir auf eine neue Saison mit großer Einsatzbereitschaft, viel Verständnis, Zufriedenheit und Vertrauen in die eigene Leistung sowie auf eine Zeit ohne Verletzungen und Einschränkungen bei Training und Spiel!

Hartmut Reckelkamm



# Durchwachsene Saison

Männermannschaft der Handballer mit wechselnden Leistungen



Formkurve der Männer

Nach einer durchwachsenen Saison konnte unsere Männermannschaft schließlich noch einen 6. Platz erreichen. Bei weniger schwankenden Leistungen wäre eine weitaus bessere Platzierung in der 1. Kreisklasse möglich gewesen.

Die Mannschaft konnte insbesondere in der Hinrunde bis einschließlich dem 9. Spieltag mit den Leistungen nicht überzeugen. Das ist deutlich aus der abgebildeten Kurve,

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	HSC Eintr. Recklinghausen 2	26	783:656	46:6
2	SG Suderwich 1	26	661:526	43:9
3	FC Erkenschwick 2	26	640:614	35:17
4	SG Linden-Dahlhs. 1	26	727:614	34:18
5	SuS Olfen	26	671:619	29:23
6	VfL RW Dorsten	26	629:629	27:25

Tabelle 1. Kreisklasse Männer

die den Tabellenplatz an den einzelnen Spieltagen anzeigt, ablesbar.

Trainer Thomas Kramer erwartet in der nächsten Saison wesentlich stabilere Leistungen seiner Mannschaft.

Manfred Luttkus



## Rechtsanwältin

# Jennifer Grüger

Rechtsberaterin  
des VfL

- ◆ Familienrecht
- ◆ Arbeitsrecht
- ◆ Mietrecht
- ◆ Vertragsrecht
- ◆ Strafrecht
- ◆ Verkehrsrecht
- ◆ Bußgeldangelegenheiten
- ◆ Erbrecht



### Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag  
9.00–12.00 Uhr und  
15.00–18.00 Uhr  
Mittwoch  
9.00–12.00 Uhr  
Freitag  
9.00–15.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

In Kooperation mit Ihrem Vater, dem Rechtsanwalt und Notar Detlef Grüger, stehen auch notarielle Dienste zur Verfügung.

Glück-Auf-Str. 260 · 46284 Dorsten · Tel. (0 23 62) 99 61 78 · Fax 99 61 79  
info@rechtsanwaelte-grueger.de · www.rechtsanwaelte-grueger.de



**stets frisch und lecker**  
Bäckerei · Konditorei  
**Ludger Brüninghoff**  
46286 Dorsten-Wulfen  
Zur Potmere 12  
Tel. 0 23 69 / 2 14 52



MALER- UND LACKIERERMEISTER  
**Malerbetrieb Rummel**  
FACHBETRIEB DER MALER & LACKIERERINNUNG

BÜRO: ELLERBRUCHSTR. 17 46284 DORSTEN  
WERKSTATT: GELSENKIRCHENER STR. 37 46282 DORSTEN

TEL: (0 23 62) 77 62 88  
FAX: (0 23 62) 77 62 89

WWW.PINSELPOTT.DE  
INFO@PINSELPOTT.DE

- TAPEZIERARBEITEN
- WÄRMEDÄMMUNG
- FASSADENGESTALTUNG
- KREATIVE WANDGESTALTUNG
- VERLEGUNG VON BODENBELÄGEN
- GRAFFITI-ENTFERNUNG

## Sehr gute Leistungen der jugendlichen Handballer

### Trainer mit den Leistungen zufrieden

Mit ein bisschen mehr Glück wäre es unserer Jugend wie im letzten Jahr gelungen wieder meinen Kreismeister-Titel zu erringen. Am Ende fehlten der **MÄNNLICHEN A-JUGEND** (Alter: 17 und 18 Jahre) drei Punkte zum Titelgewinn.

Tabelle der männlichen A-Jugend, Kreisliga

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	JSG Hattingen-Welper 2	22	680:506	38:6
2	<b>VfL RW Dorsten</b>	22	<b>737:583</b>	<b>35:9</b>
3	VfL Gladbeck	22	812:666	34:10
4	PSV Recklinghausen	22	661:600	28:16

Die **MÄNNLICHE B-JUGEND** (Alter: 15 und 16 Jahre) zeigte unerwartet gute Leistungen und belegte in der Kreisklasse den 1. Platz. Mit den gezeigten Leistungen hätte diese Mannschaft auch in der Kreisliga einen guten Platz belegt.

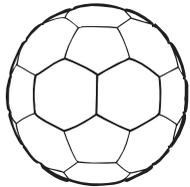


Tabelle der männlichen B-Jugend, Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	<b>VfL RW Dorsten</b>	15	<b>468:310</b>	<b>28:2</b>
2	TB Beckhausen	15	340:339	19:11
3	TuS Ickern	15	427:361	19:11
4	VfL Hüls	15	370:381	13:17
5	Westf. Scherlebeck	15	386:414	11:19
6	HSC Haltern-Sythen 2	15	308:494	0:30

Auch die **MÄNNLICHE C-JUGEND** (Alter: 13 und 14 Jahre) zeigte Leistungen, die alle überraschten. Am Ende wurden die sehr guten Leistungen mit einem zweiten Platz in der Kreisklasse, Staffel 2 belohnt.

**Tabelle der männlichen C-Jugend, Kreisklasse**

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	SG Linden-Dahlhs.	20	473:285	40:0
<b>2</b>	<b>VfL RW Dorsten</b>	<b>20</b>	<b>471:348</b>	<b>29:11</b>
3	TB Beckhausen	20	400:364	29:11
4	Westf. Scherlebeck	20	444:353	27:13

Auch die jüngsten Mannschaften zeigten gute Leistungen, obwohl diese in den Platzierungen nicht abzulesen sind. Dies erklärt sich daraus, dass unsere **D-JUGEND** (11 und 12 Jahre) und **E-JUGEND** (9 und 10 Jahre) als gemischte Mannschaften mit Jungen und Mädchen in einer Staffel mit reinen Jungen-Mannschaften spielen mussten. Die Zahl der Spieler bzw. Spielerinnen war zu gering, um mit einer reinen Jungen- bzw. Mädchen-Mannschaft spielen zu können.



**Tabelle der männlichen D-Jugend, Kreisklasse**

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	TV Gladbeck 2	12	291:100	22:2
2	HSC Haltern-Sythen 2	12	324:143	22:2
3	TB Beckhausen	12	188:188	12:12
4	VfL Niederwenigern	12	135:197	10:14
5	TV Germ.Hüllen	12	123:155	10:14
<b>6</b>	<b>VfL RW Dorsten</b>	<b>12</b>	<b>120:254</b>	<b>6:18</b>
7	SG Linden-Dahlhs.	12	121:265	2:22



**Tabelle der männlichen E-Jugend, Kreisklasse**

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	VfL Gladbeck	16	419:100	32:0
2	Westf. Scherlebeck	16	300:137	26:6
3	HSG Schalke 04/96	16	385:161	24:8
4	HSC Haltern-Sythen 2	16	276:178	22:10
5	VfL Hüls	16	275:261	16:16
<b>6</b>	<b>VfL RW Dorsten</b>	<b>16</b>	<b>192:240</b>	<b>12:20</b>
7	JSG Wanne-Herne	16	146:362	6:26
8	SV Westerholt	16	165:345	6:26
9	SG Suderwich	16	50:424	0:32

*Manfred Luttkus*



# Handball aus Elternsicht

## Ein Rückblick auf die Saison der E- und D-Jugend



**N**un liegt das letzte Meisterschaftsspiel der Saison 2012/13 schon ein paar Monate hinter den Kindern der E- und D-Jugend. Das Training geht selbstverständlich – außerhalb der Schulferien – weiter. Jeden Mittwoch und Freitag finden sich beide Jugendmannschaften zum gemeinsamen Training in der Sporthalle des Gymnasium Petrinum ein. Zur Freude der Trainer und der „handballerfahreneren“ Kinder finden immer wieder neue Kinder und Jugendliche den Weg zum Handballtraining der 8- bis 12-Jährigen. Ein paar Jungs fehlen noch, die Mädchen gewinnen immer mehr die Überhand.

Die jungen HandballerInnen haben in den letzten Wochen an verschiedenen Turnieren teilgenommen. Beim 10. Sythener Handballtag, der alljährlich unter freiem Himmel auf Kunstrasen stattfindet, hat die D-Jugend, die durch einige E-JugendspielerInnen verstärkt wurde, den 10. Platz belegt. Neben diesen „Outdoor“-Turnieren auf Kunstrasen in Borken und Haltern am See ist ein weiteres Highlight das Beachhandballturnier der HSG Wesel, das – wie der Name schon sagt – auf, oder besser: im Sand gespielt wird.

Bei diesen Turnieren wie auch in der Meisterschaftssaison von September bis April sind immer wieder engagierte Eltern gefragt, die die Kinder unterstützen, Fahrdienst spielen, die Mannschaft anfeuern, sie motivieren und sich mit ihnen über ein gelungenes Spiel freuen, egal ob es verloren oder gewonnen wurde.

Wir hoffen, dass es in der nächsten Saison wieder mit so viel Engagement weitergeht. Der Teamgeist ist nicht nur bei den Kindern vorhanden. Dieser Zusammenhalt und dieses Miteinander sind auch bei den Familien zu spüren. So finden immer wieder gemeinsame Aktivitäten der Familien statt, wie der Besuch eines Spiels des Handballbundesligisten TuSEM Essen e.V. und der jährlich stattfindende Saisonabschluss (z.B. im Frankenhof in Reken). Und wer von den Eltern nicht nur



beim Handballspielen den Kindern zuschauen möchte, sondern mal Lust bekommen hat – oder noch bekommt –, selber einen Ball in die Hand zu nehmen, der ist jederzeit montags bei der Elterngruppe der Handballer herzlich willkommen.

Daneben stellen die Familien jede Saison eine Cafeteria mit Kaffee, Kuchen und kleinen Snacks und Leckereien für alle Spieler und Zuschauer während der Heimspiele auf die Beine. Dieses soll auch wieder in der nächsten Saison, die nach den Sommerferien beginnt, so sein. Dann werden die Kinder der E- und D-Jugend sogar ihre eigenen Trainingsanzüge haben, finanziert durch die Eltern und anteilig gesponsert durch das Bauunternehmen Franz Nolde GmbH, Gelsenkirchen. So können die HandballerInnen noch mehr zeigen: „Wir gehören zusammen!“



## Früh übt sich ...

Handballspielen im Verein schon ab 6 Jahren



**A**uch die Kleinsten in der Abteilung Handball trainieren mit viel Eifer. Ein Gefühl für den Ball bekommen, werfen, fangen, prellen, passen und noch vieles mehr, all das wird spielerisch geübt und umgesetzt. Auch wenn es mal nicht bei dem ersten Versuch klappt, aufgeben geht gar nicht. Mit viel Spaß am Spiel wird aus den 6- bis 10-jährigen Mädchen und Jungen eine Mannschaft, die zusammen hält. Für die kommende Saison spielen: Lisa Balster, Lina Kapheck, Lotta Nolde, Sina Planzenberg, Tonie Regen, Felix Schmenk, Leni Schroer, Ida Steiner, Marie Steiner und Lorenz Vienenkötter. Einige von ihnen haben bereits bei den älteren in der E-Jugend mitgespielt.

*Birgit Balster*





**HAUSVERWALTUNG**  
**BECHMANN & PARTNER**

BETREUUNG • BERATUNG • IMMOBILIEN

*Familienbetrieb  
seit über 30 Jahren*

---

TELEFON 0 23 62-99 99 50 • MOBIL 01 60-8 06 00 40



## Ex-Handballerinnen feiern lustig

Meister von 1978 besuchten Handballspiel der Frauen

**F**it sahen sie aus, die „Mädels“, die vor 35 Jahren in der Verbandsliga des Damenhandballs für ihre Stadt Dorsten um Ruhm und Ehre gekämpft hatten.

Im März trafen sich die „Veteraninnen“ in der Petrinum-Sporthalle wieder, um das heutige Damen-Team des VfL-Rot-Weiß gegen den direkten Verfolger SG Wetter Grundschöttel anzufeuern: Christa Busjan, einst quirlige Torjägerin mit (f)linker Hand, Elisabeth Wollenberg mit Kennzeichen „Hammerklatsche“, Bärbel Ohletz und Doris Kipp, unüberwindbare Wächterinnen des Tores, Reni Reckelkamm, Karin Rausse, Angelika Brumberg, Rita Menting, Marlies Ebert und Schwester Marie-Theres – sie und weitere Stützen des damaligen Dream-Teams beklatschten je-

den Dorstener Treffer mit lautem Beifall. Auch die „alten“ Coaches und Betreuer Wilfried Reising, Manni Golitz, Manni Wermter und Helmut Brumberg waren gerne zu dem Revival-Meeting gekommen, um in glorreichen Erinnerungen zu schwelgen.

Um das Spielerische gleich vorweg zu nehmen: Spannender konnten die Dorstener Tabellenführerinnen der Bezirksliga 5 ihr Spiel nicht inszenieren. In einem Krimi-Finale bezwangen sie die Zweitplatzierten trotz Unterzahlzahl mit einem Tor Vorsprung. Auch das Publikum kam allein beim Zuschauen mächtig ins Schwitzen. Mit fachfrauischen Kommentaren geizten die gut aufgelegten Veteraninnen nicht: „Die schwarz-goldenen schicken Trikots sind ohne Frage edler als unsere schlichten, damals in rot-weiß gehalten.



Auch der nunmehr bunte Ball bringt richtig Farbe ins Spiel, aber dieses misslungene Anspiel der Kreisläuferin – also, das haben wir früher aber besser drauf gehabt...“.

Beim anschließenden geselligen Restaurantbesuch „klagte“ manch knackender Knieknorpel über das WC im Kellergeschoss, und außer Alben mit alten Pressefotos und Zeitungsausschnitten machten zwischen Vor- und Hauptspeise schon bald die Bilder süßer Enkelkinder die Runde. Tja, wie heißt es so schön: Alles hat seine Zeit!

*Dorstener Zeitung/Anke Klapsing-Reich*

*Diese Mannschaft des VfL stieg 1978 in die Verbandsliga auf: Marlies Ebert, Angelika Brumberg, Angela Schmeing, Gisela Vospohl und Elisabeth Wollenberg (o.v. I.) sowie Reinhild Reckelkamm, Bärbel Ohletz, Christa Busjan und Anita Boveland*

*Bild: RN-Foto Archiv*



# Party-Service & Fleischwaren Ferdinand Sax

Inh. Birgit Glorius

*Ihr kompetenter Partner für Ihre Feiern!*

Lindfelder Straße 12 · 46282 Dorsten  
Telefon (0 23 62) 2 20 66 · Telefax 2 46 38



# Highlight

der Saison

Frauen gewinnen gegen HSG Wetter/Grundschtötel  
mit 26:24 Toren



# Versicherungsbüro Andreas Tonn

Unabhängiger Makler



Seit 1996  
erfolgreicher Sponsorpartner  
des VfL Rot-Weiß Dorsten e.V.

**Aktuell:** – Jetzt zu einem privaten Krankenversicherer wechseln und Beitrag bis zu 300 EUR sparen.  
– Wegfall der 3-Jahresfrist für gesetzliche Krankenversicherungen.

[www.tonn.al-h.de](http://www.tonn.al-h.de) • [www.bu-alte-leipziger.de](http://www.bu-alte-leipziger.de)

Salzmannstraße 85 · 48147 Münster  
Telefon (02 51) 62 56 07 63 · Mobil (01 74) 3 45 44 19  
Email: [tonn\\_andreas@web.de](mailto:tonn_andreas@web.de)

Die  
**LEICHTATHLETIK-ABTEILUNG**  
des VfL RW Dorsten  
sucht dringend

eine **Übungsleiterin**  
bzw.  
einen **Übungsleiter**

Auskunft und Anfragen  
im Vereinsbüro  
Telefon 0 23 62-95 44 94



# VfL-Turngruppen platzen aus allen Nähten

## Übungsleiterinnen benötigen Hilfe

**D**ie Zeiten sind hart, die Konkurrenz groß. Viele Sportarten klagen über sinkende Nachfrage. Ein Problem, das auch Anja Klein-Ridder und Tanja Breil kennen. Aber nur vom Hörensagen. Denn in den Turngruppen des VfL Rot-Weiß Dorsten rennen den beiden Übungsleiterinnen die Kinder in den letzten Monaten förmlich die Türen ein.

Neulich, an einem Mittwoch, war es so weit. Anja Klein-Ridder weiß noch genau, wie sie vor der Kinderschar stand und sich fragte:

„Wer seid ihr alle?“ Unmöglich, sich die Namen der vielen Neueinsteiger zu merken. Und die Leitung der Trainingsstunden wird erst recht zur Herausforderung.

Anja Klein-Ridder und ihre Kollegin Tanja Breil sind deshalb längst dazu übergegangen, sich gegenseitig auszuhelfen und ihre Mädchengruppen jeweils zu zweit zu betreuen. „Es muss ja bei vielen Übungen Hilfestellung gegeben werden“, erklärt Tanja Breil, „und wenn dann nur eine Trainerin da ist,



Foto: Eggert

*Anja Klein-Ridder beobachtet die Mädchen bei ihren Bahnen am Boden ganz genau und gibt Tipps, was sie besser machen müssen.*

warten die Kinder ja ewig.“ So sind sie wenigstens zu zweit, doch für die beiden steht fest: „Wir brauchen Hilfe!“

Und am besten lizenzierte. „Eltern, die bei der Betreuung helfen, wären ein erster Schritt, für den wir sehr dankbar wären“, sagt Anja

Klein-Ridder. Aber am besten sollten die Helfer schon einen Übungsleiterschein haben oder auch später machen, um die Turnerinnen selbständig betreuen zu können.

Schließlich geht es in den Gruppen von Anja Klein-Ridder und Tanja Breil auch um die Vorbereitung auf Wettkämpfe. „Das ist wichtig für jedes Kind und seine Entwicklung“, glaubt Anja-Klein Ridder.

Dass sie früher selbst geturnt hat, hilft ihr bei der Arbeit mit den Kindern sehr: „Die merken: „Die kann das, was sie uns sagt, auch selbst“, sagt sie und verbessert bei der Rolle vorwärts: „Knie zusammen!“ oder: „Kopf auf die Brust, sonst tust du dir weh.“ Der Spaß daran ist der Trainerin anzumerken.

Aber am Ende wird sie wieder dreieinhalb Stunden in der Halle stehen. Mit 23 Kindern, und zwei eigenen zuhause. Ein Dauerzustand ist das nicht. Anja Klein-Ridder und Tanja Breil brauchen Hilfe.

*Dorstener Nachrichten/04.02.2013*

Intercoiffure  
Iwanowsky  
*Haare machen Leute*

Essener Straße 17 · 46282 Dorsten  
**Telefon 0 23 62.2 59 03**  
 Fax 0 23 62.95 46 36  
 iwanowsky@haaremachenleute.de  
 www.haaremachenleute.de

Hochzeitsstyling  
 Cut- & Colour-Expert  
 Eventstyling

Öffnungszeiten:  
 Mo. bis Fr. 8.00–18.30 Uhr  
 Sa. 8.00–13.00 Uhr



Foto: Eggert

*Tanja Breil kann am Reck immer nur einem Kind nach dem anderen Hilfestellung geben. Die anderen müssen warten. Zusätzliche Trainer würden diese Zeit verkürzen.*

## Wieder spannende Bezirksmannschafts-Wettkämpfe

### Zwei Mannschaften Vize-Bezirksmeister



**A**m 5. Mai 2013 richtete der VfL Dorsten nach dreijähriger Pause wieder die Bezirksmannschafts-Wettkämpfe im Geräteturnen der Klasse B aus.

Gemeldet waren 38 Mannschaften, so dass 152 Turnerinnen an den Start gingen.

Im Jahrgang 2000 und älter holten sich Pia Wullenhaetker, Moira Regen, Alina Haarnagell und Vanessa Schädel den Vize-Mannschaftstitel.

Auch bei unseren Jüngsten, im Jahrgang 2004–2006 mit zehn Mannschaften, haben sich Chiara Borrek, Julia Balster, Lea Wolf und Katharina Müller zum Vize-Mannschaftstitel geturnt. Hier belegten Lisa Möllmann, Nele Schäffler, Sinya Emmelmann und Jolina Aldenhoff den 8. Platz.

Über den 3. Platz, im Jahrgang 2002 und jünger mit 13 Mannschaften, konnten sich Marie Landau, Zera-Gül Jacizy, Stefanie Schul-

ten und Maike Fitzner freuen. Auch die zweite Mannschaft mit Amelie Kötters, Paula Amerling, Vivien Daumann und Celin Balster war auf einen 6. Platz stolz. Die dritte Mannschaft mit Naomi Lachmann, Judith Kirstein, Kim Cleves und Luisa Bautz erturnten sich den 10. Platz.

Knapp vorbei am Treppchen, im Jahrgang 2000 und jünger mit 13 Mannschaften, turnten Selina Klein-Ridder, Tabea Rolf, Maren Haarnagell und Maja Breil auf einen tollen 4. Platz. Der Rückstand zum 3. Platz betrug nur zwei Zehntel Punkte. In dieser Altersgruppe belegten Ida Schneider, Luca Kuhlmann, Jana Bewer und Lina Stühn einen guten 7. Platz.

Zu erwähnen ist, dass Kim Cleves an diesem Tag ganz kurzfristig für eine erkrankte Turnerin eingesprungen ist und einen guten Wettkampf turnte.

*Anja Klein-Ridder*

Es wird  
wieder gegrillt!

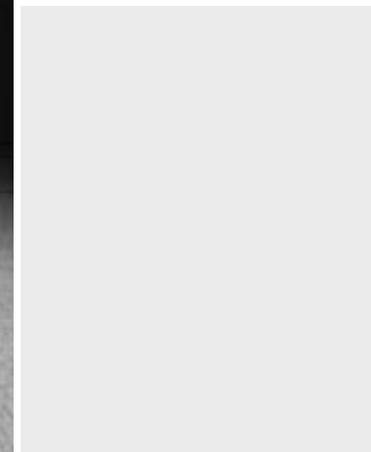
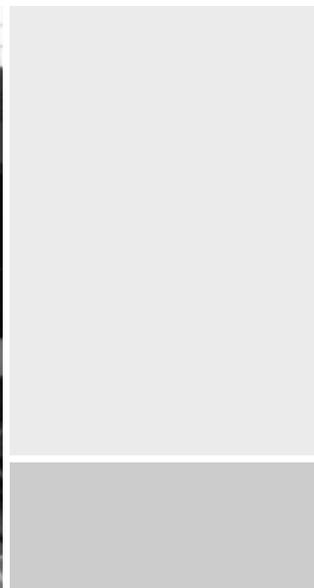


Nachdem im letzten Jahr das Grillen der Turner so guten Anklang gefunden hatte, möchten wir, Tanja Breil und Anja Klein-Ridder, dies mit unseren Gruppen nach den Sommerferien im Vereinsheim wiederholen. Genauere Infos bekommt Ihr in Euren Turngruppen.

Wir freuen uns schon jetzt auf einen tollen Tag mit Euch

*Tanja & Anja*

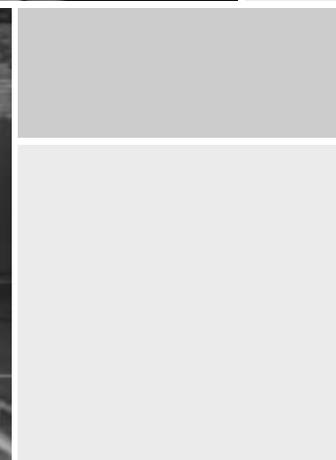
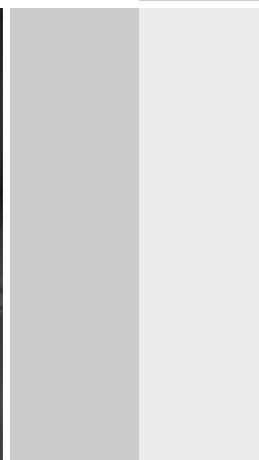
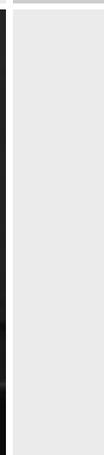
**Mach mit ... SPORT ... im VfL**



# Aufgeschnappt

Bilder aus den Turnhallen

*Anja Klein-Ridder/Tanja Breil*



# Was war im Handball sonst noch?

## Kleiner persönlicher Rückblick

1978 steigen die Frauen in die Verbandsliga auf und treffen sich 2013 nach 35 Jahren zum Spitzenspiel ihrer Nachfolgerinnen in der Bezirksliga. (Lesen Sie hierzu den Bericht auf S. 28.)



**Ein Team für die 1. Kreisklasse!** Mit dieser Mannschaft möchte Sonntag um 15 Uhr bei der TSG Sprockhövel zwei Punkte einfahren, mit denen unter Umständen schon die Meisterschaft unter Dach und Fach wäre. Mit oben von links: Reckelkamm, Gölbach, Reschke, Krammeling, Horstheide, Lampen, (unten) Heiden, Heinenstein, Müller und Jansen sollte dieses Vorhaben auch gelingen können. Die erste Mannschaft, die nach einem Aufstieg der „Zweiten“ ein verstricktes Kreisklassen-Duell ausfechten müsste, spielt am Samstag um 17:30 Uhr bei Westfalia Güdingfeld und muß dabei auf Raff Haring verzichten. Dennoch geht das Team mit einem gewissen Optimismus an die Sache heran. Die Damen haben (wie gemeldet) am Samstag um 16 Uhr Heerrecht gegen das Team aus Döpper-Kley. In der Sporthalle des Petrumms ist ein Sieg durchaus drin.  
wkt-B&K: Frank Bera

Am **28. März 1988** (vor 25 Jahren) wird die 2. Mannschaft des VfL Meister und steigt in die 1. Kreisklasse auf. Der VfL hat jetzt zwei Mannschaften in der zweithöchsten Kreisklasse.

Am **5. September 1988** (auch vor 25 Jahren) wird die 1. Mannschaft des VfL Stadtmeister in Dorsten, die 2. Mannschaft wird Vierter von 6 Mannschaften. Dorsten, Rhade und Wulfen starten dabei jeweils mit zwei Herrenteams!



**Voller Stolz** präsentiert der neue Stadtmeister VfL Rot-Weiß Dorsten I den gewonnener Wanderpokal, den Handballschwarz Wolfgang Winter überreichte. Das Bild zeigt die erfolgreiche Mannschaft mit ihrem Trainer Hartmut Reckelkamm.  
RN-Foto: Krämer

Im **Sommer 1988** gehen die Herren des VfL auf Mannschaftsfahrt und nehmen an dem Internationalen Turnier am Weißenhäuser Strand teil. Lang, lang ist's her.

*Hartmut Reckelkamm*





**fotoArt**  
atelier & mobiles fotostudio

„professionelle  
**Foto  
Shootings**“

www.fotoart.de

**Fotografieren seit 1983**  
phone 02362.60 57 880 | Hafenstr.124 | 46282 Dorsten

## Vorstandsmitglieder

<b>1. Vorsitzender:</b> Heinz-Georg Schulz	Dr.-Lukaschek-Str. 44 46284 Dorsten	(0 23 62) 7 37 12 1.Vorsitzender@vfl-rw-dorsten.de
<b>2. Vorsitzender:</b> Anja Klein-Ridder	Römerstr. 9 46282 Dorsten	(0 23 62) 6 18 16 2.Vorsitzender@vfl-rw-dorsten.de
<b>1. Kassenwart:</b> Brigitte Schulz	Dr.-Lukaschek-Str. 44 46284 Dorsten	(0 23 62) 7 37 12 1.Kassenwart@vfl-rw-dorsten.de
<b>2. Kassenwart:</b> Christiane Fecke	Hellweg 154 a 46282 Dorsten	(0 23 62) 7 70 56 2.Kassenwart@vfl-rw-dorsten.de
<b>1. Geschäftsführer:</b> Andreas Tonn	Salzmannstr. 85 48147 Münster	(01 74) 3 45 44 19 1.Geschaefsfuehrer@vfl-rw-dorsten.de
<b>2. Geschäftsführer:</b> Klaus Klaaßen	Iltisweg 12 46282 Dorsten	(0 23 62) 2 35 34 2.Geschaefsfuehrer@vfl-rw-dorsten.de
<b>Sozialwart:</b> Andreas Tonn	Salzmannstr. 85 48147 Münster	(01 74) 3 45 44 19 Sozialwart@vfl-rw-dorsten.de
<b>Rechtsbeistand:</b> Jennifer Grüger	Glück-Auf-Str. 260 46284 Dorsten	(0 23 62) 99 61 78 Rechtswart@vfl-rw-dorsten.de

## Abteilungsleiter / Ansprechpartner

<b>Faustball:</b>	Helmut Brumberg	(0 23 62) 2 59 19 Faustball@vfl-rw-dorsten.de
<b>Handball:</b>	Organisations-Ausschuss	Handball@vfl-rw-dorsten.de
<b>Handball-Oldies:</b>	Karl Schierenberg	(0 23 62) 6 82 79 Handball-oldies@vfl-rw-dorsten.de
<b>Leichtathletik:</b>	Heinz-Georg Schulz	(0 23 62) 7 37 12 Leichtathletik@vfl-rw-dorsten.de
<b>Mutter-Kind-Turnen:</b>	Elfriede Eikemper	(0 20 43) 4 41 94 Mutter-Kind-Turnen@vfl-rw-dorsten.de
<b>Turnen:</b>	Tanja Breil	Turnen@vfl-rw-dorsten.de
<b>Volleyball:</b>	N.N.	Volleyball@vfl-rw-dorsten.de

## Sporthallen

Sportstätte	Anschrift	Telefon
Agatha-Schule	Mitte / Vosskamp 2	(0 23 62) 2 28 26
Albert-Schweitzer-Schule	Hervest / Glück-Auf-Str.	(0 23 62) 7 10 83
Antonius-Schule	Holsterhausen / Heroldstr.	(0 23 62) 6 23 55
Augusta-Schule	Halterner Str. 62	(0 23 62) 7 17 69
Berufliche Schulen	Hervest / Halterner Str.	
Bonifatius-Schule	Holsterhausen / Pliesterbeckerstr. 76	(0 23 62) 6 12 54
Gesamtschule Wulfen	Wulfen / Wulfener Markt 2	(0 23 69) 9 15 80
Geschwister-Scholl-Schule	Mitte / Nonnenkamp	(0 23 62) 2 47 06
Petrinum Sporthalle	Mitte / Kurt-Schumacher-Str.	(0 23 62) 66 39 12
Gerh.-Hauptmann-Realschule	Holsterhausen / Bismarckstr.	(0 23 62) 6 12 69
Pestalozzi-Schule	Hardt / Storchsbaumstr. 65	(0 23 62) 2 50 38
Ursula-Sporthalle	Mitte / Kurt-Schumacher-Str.	
Kardinal-von-Galen-Schule	Altendorf-Ulfkotte	



## Beiträge

	Turnen, Leichtathletik, Volleyball	Handball
<b>Kinder/Jugendliche</b>	6,50 EUR	8,00 EUR
<b>Erwachsene</b> ab 18 Jahre	8,00 EUR	10,00 EUR
<b>Familie</b>	18,00 EUR	20,00 EUR

## Dankeschön an unsere Sponsoren

Wir danken unseren Inserenten für die Unterstützung und bitten unsere Leser, diese Firmen bei den Einkäufen besonders zu berücksichtigen.

# Trainings- und Übungszeiten

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Sportstätte
<b>Faustball</b>			
Mi	19.30–22.00 Uhr	Faustball	Gerh.-Hauptmann-Realschule
So	10.00–12.00 Uhr	Tennis Senioren	Gerh.-Hauptmann-Realschule
<b>Volleyball</b>			
Di	17.30–19.30 Uhr	Volleyball Senioren	Geschwister-Scholl-Schule
Do	19.30–21.30 Uhr	Volleyball Mädchen/Jungen	Ursula-Sporthalle
Fr	19.30–22.00 Uhr	Volleyball Senioren	Gerh.-Hauptmann Realschule
<b>Handball</b>			
Mo	19.00–20.00 Uhr	Elterngruppe	Gymnasium Petrinum
Di	17.00–18.30 Uhr	männliche B-Jugend	Gymnasium Petrinum
	18.30–20.00 Uhr	männliche A-Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.00–21.30 Uhr	Männer	Gymnasium Petrinum
	20.30–22.00 Uhr	Handball Oldies	Gerh.-Hauptmann-Realschule
Mi	17.00–18.30 Uhr	Mini, F-Jugend	Gymnasium Petrinum
	17.00–18.30 Uhr	D-/E-Jugend	Gymnasium Petrinum
	18.30–20.00 Uhr	männliche B-Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.00–21.30 Uhr	Frauen	Gymnasium Petrinum
Do	18.30–20.00 Uhr	männliche A-Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.00–21.30 Uhr	Männer	Gymnasium Petrinum
Fr	17.00–18.30 Uhr	Mini, F-Jugend	Gymnasium Petrinum
	17.30–19.00 Uhr	D-/E-Jugend	Gymnasium Petrinum
	19.45–21.15 Uhr	Frauen	Gymnasium Petrinum
	20.00–21.30 Uhr	Männer	Gesamtschule Wulfen

Die Heimspiele der Handballer – in der Regel am Wochenende – werden in den Sporthallen des Gymnasium Petrinum oder der Gesamtschule Wulfen ausgetragen.

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Sportstätte	
<b>Leichtathletik</b>				
Di	20.00–22.00 Uhr	Leichtathletik Oldies	BerufL. Schule (Paul-Spiegel-Kolleg)	
Mi	17.30–19.00 Uhr	Leichtathletik (Winter)	Geschwister-Scholl-Schule	
	17.30–19.00 Uhr	Leichtathletik (Sommer)	Sportplatz Marler Straße	
Fr	17.30–19.30 Uhr	Leichtathletik (Winter)	Geschwister-Scholl-Schule	
	17.30–19.30 Uhr	Leichtathletik (Sommer)	Sportplatz Marler Straße	
<b>Turnen</b>				
Mo	16.00–17.15 Uhr	Mutter-Kind-Turnen	Antonius-Schule	
	19.30–21.00 Uhr	Frauenturnen	Albert-Schweitzer-Schule	
	20.00–22.00 Uhr	Frauenturnen	Augusta-Schule	
	20.30– 22.30 Uhr	Frauenturnen	Agatha-Schule	
Di	16.00–18.30 Uhr	Mädchenturnen	Agatha-Schule	
	Mi	15.00–16.00 Uhr	Mädchenturnen	Bonifatius-Schule
		16.00–17.00 Uhr	Mädchenturnen	Bonifatius-Schule
	Do	16.00–17.30 Uhr	Mädchenturnen	Pestalozzi-Schule
		16.00–19.00 Uhr	Mädchenturnen	Albert-Schweitzer-Schule
		17.00–18.30 Uhr	Mädchenturnen	Bonifatius-Schule
17.30–19.00 Uhr		Mädchenturnen	Pestalozzi-Schule	
Do	15.00–16.30 Uhr	Mädchenturnen	Altendorf-Ulfkotte	
	15.30–17.00 Uhr	Jungenturnen	Geschwister-Scholl-Schule	
	15.30–19.00 Uhr	Mädchenturnen	Gerh.-Hauptmann-Realschule	
Sa	9.00–11.00 Uhr	Sondertraining	Bonifatius-Schule	

Mach mit ... **SPORT** ... im VfL

## Jubiläumsliste

Im 2. Halbjahr 2013 stehen beim VfL RW Dorsten die folgend genannten Vereinsmitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit zur Ehrung an:

### 55-jährige Vereinsmitgliedschaft

01.09.2013 Helmut Brumberg  
01.11.2013 Renate Trösken



Im 2. Halbjahr 2013 feiern die nachstehend genannten Vereinsmitglieder einen „runden“ Geburtstag:

### 40. Geburtstag

25.09.2013 Tanja Breil

### 50. Geburtstag

28.10.2013 Burkhard Jakobuß  
19.12.2013 Martina Keyzers

### 70. Geburtstag

07.08.2013 Ursula Reising  
24.09.2013 Hiltrud Drescher  
30.11.2013 Manfred Luttkus

### 80. Geburtstag

12.11.2013 Alex Rexfort

## Unfallmeldung

Alle unsere Mitglieder und Übungsleiter sind bei Unfällen im Rahmen ihrer sportlichen Betätigung durch den VfL RW Dorsten abgesichert. Zur Sicherung des Versicherungsschutzes ist die nachstehende Vorgehensweise einzuhalten

1. Unfallmeldung an den Übungsleiter melden
2. Unfall an den Sozialwart Andreas Tonn per Mail an [tonn\\_andreas@web.de](mailto:tonn_andreas@web.de) oder 0174-3 45 44 19 melden
3. Schadenformulare bei Unfällen aus dem Internet unter folgendem Link downloaden: [http://www.sporthilfe-nrw.de/file-admin/Sporthilfe/Dokumente/schadenmeldung\\_unfall\\_download\\_wrkflw.pdf](http://www.sporthilfe-nrw.de/file-admin/Sporthilfe/Dokumente/schadenmeldung_unfall_download_wrkflw.pdf)

4. Schadenformulare bei Haftpflichtschäden (z. B. Kfz-Unfällen) aus dem Internet unter folgendem Link downloaden: [http://www.sporthilfe-nrw.de/file-admin/Sporthilfe/Dokumente/schadenmeldung\\_haftpflicht\\_download\\_wrkfw.pdf](http://www.sporthilfe-nrw.de/file-admin/Sporthilfe/Dokumente/schadenmeldung_haftpflicht_download_wrkfw.pdf)
5. Das Schadenformular vollständig ausgefüllt mit der Vereinskennziffer: 3403019 an das Versicherungsbüro der Sportheilfe NRW, Paulmannshöher Straße 13 in 58515 Lüdenscheid senden

Anfragen über Leistungen oder Meldung von Beschwerden immer über Andreas Tonn abwickeln.

Andreas Tonn

## Sicherheit der Kinder

Liebe Eltern,

aus aktuellem Anlass möchten wir Ihnen ein paar Grundregeln für die Sicherheit Ihrer Kinder außerhalb der Schul- und Sporthallen mit auf den Weg geben.

- Bringen Sie Ihre Kinder erst kurz vor Beginn der Turnstunde zur Turnhalle.
- Lassen Sie Ihr Kind niemals allein vor der Turnhalle auf den Übungsleiter warten.
- Überzeugen Sie sich, dass der Übungsleiter anwesend ist und die Turnstunde statt findet.
- Geben Sie, wenn möglich, Ihr Kind persönlich in die Obhut des Übungsleiters.



- Holen Sie oder eine Person Ihres Vertrauens Ihr Kind persönlich von der Turnhalle ab.
- Seien Sie pünktlich.

- Sie sollten unbedingt jederzeit in der Zeit der Turnstunde unter der von Ihnen angegebenen Telefonnummer erreichbar sein.

Bitte bedenken Sie ganz besonders, dass der Übungsleiter nur in der Turnhalle und in der Zeit der Turnstunde für Ihr Kind verantwortlich ist.

Vielen Dank

*Ihre Übungsleiter  
des VfL Rot-Weiß Dorsten*

## Sport soll Spaß machen

Liebe Eltern,

Sie haben den VfL Rot-Weiß Dorsten für Ihr Kind als Sportverein gewählt. Eine gute Wahl. Ihrem Kind stehen in den Abteilungen des VfL Rot-Weiß Dorsten gut ausgebildete und pflichtbewusste Trainer und Übungsleiter zur Seite. Mitglied in einem Verein zu sein bedeutet für Ihr Kind aber auch, Pflichtbewusstsein und ein regelmäßiges Erscheinen zu den Übungsstunden.

Um eine ausreichend interessante Trainings- bzw. Turnstunde abhalten zu können, ist eine

ausreichende Anzahl von Kindern – zum Beispiel beim Turnen sechs Kinder – nötig. Ist keine ausreichende Zahl Kinder beim Training anwesend, werden die Kinder bestraft, die regelmäßig zum Sport kommen, weil sie aus Mangel an Teilnehmern nach Hause geschickt werden müssen.

Bedenken Sie bitte: „Sport soll Spaß machen!“

*Ihre Übungsleiter  
des VfL Rot-Weiß Dorsten*

**VfL im Internet**

[www.vfl-rw-dorsten.de](http://www.vfl-rw-dorsten.de) • [www.turngau-muensterland.de](http://www.turngau-muensterland.de)



## Vereins- und Jugendhaus



# VfL

**Rot-Weiß Dorsten e.V.**

Kurt-Schumacher-Str. 27

Telefon (0 23 62) 95 44 94

Mobil (01 71) 5 22 62 29

Internet: [www.vfl-rw-dorsten.de](http://www.vfl-rw-dorsten.de)

e-mail: [vereinshaus@vfl-rw-dorsten.de](mailto:vereinshaus@vfl-rw-dorsten.de)

### Vermietung für ...

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Seminare

u. a. Veranstaltungen

### Natürlich auch mit rundum Service!

auf 210 m<sup>2</sup>, 70 Sitzplätze und eine kompl. eingerichtete separate Küche



## Getränkemarkt Gülker

46286 Dorsten-Deuten · Soerheide 10

Telefon (0 23 64) 41 91 (Lavesum)

oder Privat (0 23 69) 2 23 61

**Vermietung von Zapfwagen, Zapfanlagen,  
Bestuhlungen, Kühlwagen und Toilettenwagen, etc.**

